



**Sanierungsgebiet Käthe-Kollwitz-Straße/Hoffkamp (KKS)  
18. Sitzung des Sanierungsbeirates am 11. April 2023**

**Anwesend:**

**Beiratsmitglieder:**

Herr Griese (Sitzungsleiter)  
Herr Aumann

**Verwaltung/Sanierungsbeauftragter**

Frau Dannemann, Stadt Oldenburg  
Frau Kohne, Stadt Oldenburg  
Frau Welling, Stadt Oldenburg  
Herr Fritsch, Stadt Oldenburg

Herr Schmacker, re.urban  
Frau Strack, re.urban

**3 Gäste**

**Tagesordnung:**

1. Regularien
2. Genehmigung des Protokolls der 17. Sitzung vom 28. Februar 2023
3. Bericht des Vorstandes
4. Anträge auf Städtebauförderung
5. „Kulturzentrum Käthe“, Hartenkamp 18: Bericht
6. Verfügungsfonds: Bericht
7. Verschiedenes
8. Organisatorisches/Termine



## **1. Regularien**

Herr Griese eröffnet die Sitzung um 19 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Hinsichtlich der Feststellung der Beschlussfähigkeit (erforderlich für Tagesordnungspunkt (TOP) 5 der heutigen Sitzung) bittet er die Verwaltung um Klärung, ob durch die im Vorfeld gegenüber Frau Dannemann geäußerte Zustimmung von drei Beiratsmitgliedern zu diesem TOP eine Beschlussfähigkeit gegeben ist.

*Protokollantwort: Die Prüfung der Verwaltung hat ergeben, dass eine vorab geäußerte Zustimmung gewertet werden kann und somit eine Beschlussfähigkeit zu TOP 5 gegeben ist.*

## **2. Genehmigung des Protokolls der 17. Sitzung vom 28. Februar 2023**

Das Protokoll der 17. Sitzung ist an alle Beiratsmitglieder versandt worden.

Das Protokoll muss in der nächsten Sitzung genehmigt werden, da keine Beschlussfähigkeit gegeben ist. Zu diesem TOP wurden im Vorfeld keine Zustimmungen gegeben.

## **3. Bericht des Vorstandes**

Herr Griese berichtet, dass er die Sitzung mit der Verwaltung vorbereitet habe.

## **4. Anträge auf Städtebauförderung**

Es gibt einen neuen Antrag auf Städtebaufördermittel. Dieser betrifft den Umbau des ehemaligen Gemeindehauses in eine Außenstelle der Gemeinwesenarbeit Rennplatzstraße und die Errichtung eines Jugendplatzes (siehe TOP 5).

## **5. „Kulturzentrum Käthe“, Hartenkamp 18: Bericht**

Frau Welling stellt erste Entwürfe für den Umbau des Gebäudes Hartenkamp 18 vor (vergleiche Anlage); durchgeführt werden unter anderem energetische Maßnahmen, Maßnahmen zur Schadstoffsanierung und zum Brandschutz.

Die Kosten des Gebäudes belaufen sich auf 1,45 Millionen Euro, Baubeginn ist für das 4. Quartal 2023 vorgesehen, die Fertigstellung wird etwa im 1. Quartal 2025 erfolgen.

Zusätzlich sollen in zwei Bauabschnitten (BA) die Außenflächen hergestellt werden: 1. BA: Freiflächengestaltung im Zuge der Gebäudesanierung, 2. BA: Jugendplatz im Nachgang der Gebäudesanierung inklusive Beteiligungsprozess.

Eine Zuschauerin fragt, ob auch der Kindergarten beteiligt wurde. Frau Kohne berichtet, dass mehrere Abstimmungen stattgefunden haben (unter anderem ein interner Workshop vor Ort mit dem Kindergarten). Die Anforderungen des Kindergartens (zum Beispiel an die Stellplätze) sollen geprüft werden. Auch Herr Lohb - Leiter der GWA Rennplatz - stehe mit dem Kindergarten in Kontakt bezüglich inhaltlicher Abstimmungen.

Frau Schorde lässt über Frau Dannemann mitteilen, dass Sprachangebote und integrative Angebot sinnvoll wären. Herr Fritsch teilt mit, dass alle GWA-Einrichtungen der Stadt Oldenburg solche Angebote machen und diese auch am Hartenkamp 18 angeboten werden sollen.

Der Umbau des ehemaligen Gemeindehauses in eine Außenstelle der Gemeinwesenarbeit (GWA) Rennplatzstraße und die Errichtung eines Jugendplatzes wird vom Sanierungsbeirat befürwortet (zwei Zustimmungen der anwesenden Beiratsmitglieder und drei Zustimmungen im Vorfeld der Sitzung).

Eine Zuschauerin fragt, ob es einen Hausmeister geben wird. Herr Fritsch bestätigt, dass es einen Hausmeister sowie eine halbe Stelle für eine Hauswirtschaftskraft geben wird.

## **6. Verfügungsfonds**

Es liegen keine neuen Anträge vor.

## **7. Verschiedenes**

Eine Zuschauerin berichtet, dass eine Hecke nach der Fertigstellung des Hartenkamps gepflanzt, aber nicht gepflegt wurde. Frau Kohne nimmt den Hinweis entgegen.

Herr Aumann fragt bezüglich der Einstufung der Straße Hartenkamp im Hinblick auf die Straßenreinigung erneut nach.

*Protokollantwort: Die Straße Hartenkamp ist beim Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) als „A3“-Straße klassifiziert. Diese Einordnung bedeutet, dass die Straße durch die Anlieger vor Ort zu reinigen ist. Generell sind Anfragen hinsichtlich einer Änderung der Klassifizierung möglich. Auch Seitens des AWB werden die festgesetzten Klassifizierungen turnusmäßig überprüft und gegebenenfalls angepasst. Sollte die Änderung der Klassifizierung Erfolg haben (diese Entscheidung trifft der AWB), so wäre diese jedoch frühestens im kommenden Jahr umzusetzen. Hintergrund ist der, dass neue Gebührenbescheide erstellt und diese in den Finanzen hinterlegt werden müssten. Anfragen hinsichtlich einer Änderung der Klassifizierung sind direkt beim AWB zu stellen.*

## **8. Organisatorisches/Termine**

Als nächster Termin wurde der 27. Juni 2023 in Aussicht genommen.

Herr Griese bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die Sitzung um 19:45 Uhr.

Griese  
(Vorsitzender)

Schmacker  
(Protokollführer)